

Wehrmachtspanzer am Rucksack: Ermittlungen gegen Beamten

Münster. Nach dem Fund eines Rucksacks mit einem abgebildeten Wehrmachtspanzer hat die Polizei in Münster Ermittlungen gegen einen Beamten eingeleitet. Das sagte Sprecher Jan Schabacker am Dienstag der *Deutschen Presse-Agentur*. Polizeipräsident Falk Schnabel habe eine disziplinarrechtliche und strafrechtliche Prüfung und Ermittlungen des Staatsschutzes angeordnet. Nach Angaben der Polizei lag der Rucksack während einer Demonstration in einem Einsatzfahrzeug, der Beamte habe ihn nicht im Einsatz getragen. Der Beamte einer Hundertschaft war am Wochenende bei Demonstrationen für und gegen Israel in Münster im Einsatz und sollte Schutzmaßnahmen für jüdische Einrichtungen absichern. Der Wehrmachtspanzer auf der Einsatztasche des Beamten war laut Angaben des Polizeipräsidiums Münster mit einem Klettstreifen befestigt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/403010.wehrmachtspanzer-am-rucksack-ermittlungen-gegen-beamten.html>